



Preisermittlung für Düngemittel

März

2025

Einkaufspreise des Landwirtes und Abgabepreise des Händlers in EUR/t ohne MwSt. (keine Terminware)
frei Hof (Strecke), mind. 25 t

Datum: 21.03.2025

Seite 1

	MV			BB			ST			TH			SN		
	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ
<u>Stickstoffdünger</u>															
KAS 27% N	355 - 375	361	374	355 - 365	359	376	362 - 375	368	378	362 - 375	370	382	355 - 378	367	374
Harnstoff 46 gekörnt 46 % N	471			465		500	465			469			469		
Harnstoff 46 gekörnt 46 % N mit UI	490 - 520	504	519	490 - 520	498	526	490 - 525	513	537	494 - 535	514	539	494 - 527	510	535
Harnstoff 46 geprillt 46 % N															
Piagran pro 46 % N	510 - 510	510	553	495 - 510	503	560	505 - 555	530	569	509 - 530	523	562	495 - 555	524	560
Alzon neo-N 46 % N	630		598	630 - 630	630	625	585 - 630	611	597	605 - 634	620	606	585 - 634	612	608
ASS 26% N + 13% S	413 - 436	419	425	395 - 414	407	428	405 - 433	418	424	409 - 433	417	425	395 - 433	413	419
SSA 21% N + 24% S	335 - 360	346	340	325 - 350	339	333	320 - 345	334	328	325 - 344	336	331	325 - 345	337	330
AHL 28% N	320 - 345	332	339	315 - 345	331	332	310 - 340	332	330	330 - 340	336	336	315 - 340	334	335
Piamon + S 33% N + 12% S	385 - 525	470	496	385 - 525	475		470 - 515	500	504	510 - 525	517	512	510 - 519	514	515
NTS-Lsg. 27% N + 3% S	355 - 360	358	358	355 - 360	358	358									
Alzon flüssig 25% N + 6% S	362 - 365	364	368	365			359 - 365	362	356	369 - 369	369		359 - 369	364	363
Yara Sulfan / NS 24% N + 6% S	370 - 401	380	392	370 - 380	376	398	370 - 393	380	401	370 - 395	381	401	370 - 393	380	400
<u>Magnesiumdünger</u>															
Kieserit granuliert	310 - 325	319	298	305 - 325	315	306	305 - 310	307	312	305 - 310	308	310	305 - 315	310	308
Magnesiumsulfatlsg. 6% MgO+5%S															
<u>Mehrnährstoffdünger</u>															
NPK-Dünger 15%+15P ₂ O ₅ +15K ₂ O	496 - 515	506	498	490 - 515	505	498	490 - 510	502	504	494 - 520	504	505	494 - 515	506	499
NPK-Dg. 6%+20%P ₂ O ₅ +30%K ₂ O+3%S															

	Preisermittlung für Düngemittel															März 2025			Seite 2		
	MV			BB			ST			TH			SN								
	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ			
Kaliumdünger																					
60er Kali 60% K ₂ O	370 – 375	373	371	355 – 375	369	368	350 – 375	363	365	350 – 374	366	365	350 – 374	360	363						
Kornkali 40% K ₂ O + 6% MgO + 4% S	302 – 330	311	308	303 – 330	316	311	310 – 315	311	315	310 – 320	315	317	310 – 320	315	314						
Patentkali 30% K ₂ O +10% MgO +17% S	450 – 485	463	457	460 – 485	470	460	470		467	474		465	460 – 474	467	462						
Phosphordünger																					
TSP 46% P ₂ O ₅	540 – 585	554	557	545 – 585	560	555	528 – 562	550	556	540 – 570	558	564	540 – 564	557	551						
MAP 12% N + 52% P ₂ O ₅	710		695	710																	
DAP 18% N + 46% P ₂ O ₅	670 – 692	682	685	670 – 695	685	685	675 – 695	687	692	685 – 699	694	697	680 – 699	688	692						
P 40																					
Kalkdünger																					
Kohlensaurer Kalk 80 80% CaCO ₃	39 – 39	39	41	31 – 39	35		29 – 31	30	30	23 – 31	27		31 – 31	31	31						
Ks. Kalk 85 80% CaCO ₃ +5%MgCO ₃									35												
Ks. K. 85 gran. 80% CaCO ₃ +5%MgCO ₃			59	33			28 – 33	31	31	25 – 33	29		33								
Ks. MgKalk 85 70% CaCO ₃ +15%MgCO ₃																					
Ks. MgKalk 85 50% CaCO ₃ +35%MgCO ₃	42 – 45	43	57	34 – 42	38		32 – 34	33	33	23 – 34	29		34 – 45	40	30						
Ks. MgKalk 90 60% CaCO ₃ +30%MgCO ₃																					

Bemerkungen: Siehe Seite 3

Die Preisentwicklung auf dem globalen Harnstoffmarkt hat eine deutliche Trendwende vollzogen. Maßgeblich für den aktuellen Preisrückgang sind mehrere Faktoren: Zum einen führt die insgesamt rückläufige Nachfrage, insbesondere durch immer wieder verschobene Ausschreibungen Indiens, zu einem Überangebot am Markt. Zum anderen hat die Aufwertung des Euro gegenüber dem US-Dollar die Importbedingungen für europäische Käufer verbessert. Hinzu kommen die sinkenden Gaspreise, die sich unmittelbar auf die Produktionskosten auswirken und somit den Druck auf die Erzeugerpreise verstärken. Infolge dieser Entwicklungen ist der Harnstoffpreis in den letzten Wochen spürbar gesunken. Parallel dazu zeigt sich auch auf dem Agrarmarkt eine zurückhaltende Nachfrage nach Stickstoffdüngern. In den meisten ostdeutschen Bundesländern ist die erste Stickstoffgabe für Getreide und Raps bereits abgeschlossen, und auch die zweite Gabe bei Raps wurde vielerorts bereits ausgebracht. Die aktuelle Marktlage ist von einer abwartenden Haltung der Landwirte geprägt: Wer sich bereits für die erste Düngung eingedeckt hat, beobachtet die weitere Preisentwicklung, bevor zusätzliche Mengen für die anstehenden Gaben im April geordert werden.

Diese anhaltende Preisschwäche stellt den Handel vor erhebliche wirtschaftliche Herausforderungen. Viele Düngemittel wurden zu höheren Preisen eingekauft, sodass der Handel nun Gefahr läuft, diese mit Verlust verkaufen zu müssen. Insbesondere bei rasch fallenden Preisen entsteht ein Spannungsfeld zwischen den ursprünglichen Beschaffungskosten und den aktuellen Marktpreisen, was die Kalkulation für Händler erschwert.

Darüber hinaus gibt es punktuell Versorgungsengpässe bei bestimmten Düngemitteln. Aus nahezu allen Bundesländern wird berichtet, dass **Triplesuperphosphat** sowie **NPK-Dünger** (15+15+15) derzeit nicht verfügbar sind. Während sich die Versorgungslücke bei Mehrnährstoffdüngern teilweise durch den gezielten Einsatz von Einzelkomponenten kompensieren lässt, bleibt die Lage in der Logistik angespannt. In den vergangenen Wochen kam es zu erheblichen Verzögerungen durch ausgefallene Zugverbindungen und Streiks im Schiffsverkehr, die den Weitertransport an Schleusen behinderten.

Der durchschnittliche Preis für Kalkammonsalpeter (KAS) liegt aktuell bei 365 EUR/t frei Hof, was einem Rückgang von 12 EUR/t im Vergleich zum Vormonat entspricht. **Harnstoff mit Ureaseinhibitor** folgt diesem Trend und notiert mit 508 EUR/t deutlich unter dem Februar-Niveau. Spezialdünger der SKW Piesteritz GmbH sind aktuell zu vergünstigten Konditionen jederzeit lieferbar. Auch Yara GmbH & Co. KG hat in der vergangenen Woche neue Preislisten für Lieferungen ab April veröffentlicht, die ebenfalls eine Preissenkung widerspiegeln.

Im Gegensatz dazu zeigen sich die Preise für Produkte der K+S Kali GmbH stabil bis leicht steigend. Der Durchschnittspreis für **Kornkali** liegt derzeit um 3 EUR/t höher als im Vormonat und beträgt aktuell 314 EUR/t frei Hof. Im Bereich der Flüssigdünger bleibt der Markt hingegen weitgehend stabil – die Preise für **AHL** (Ammoniumnitrat-Harnstoff-Lösung) zeigen keine nennenswerten Veränderungen. **Diammonphosphat** verzeichnet einen leichten Preisrückgang und liegt derzeit mit durchschnittlich 687 EUR/t knapp unter dem Niveau des Vormonats.

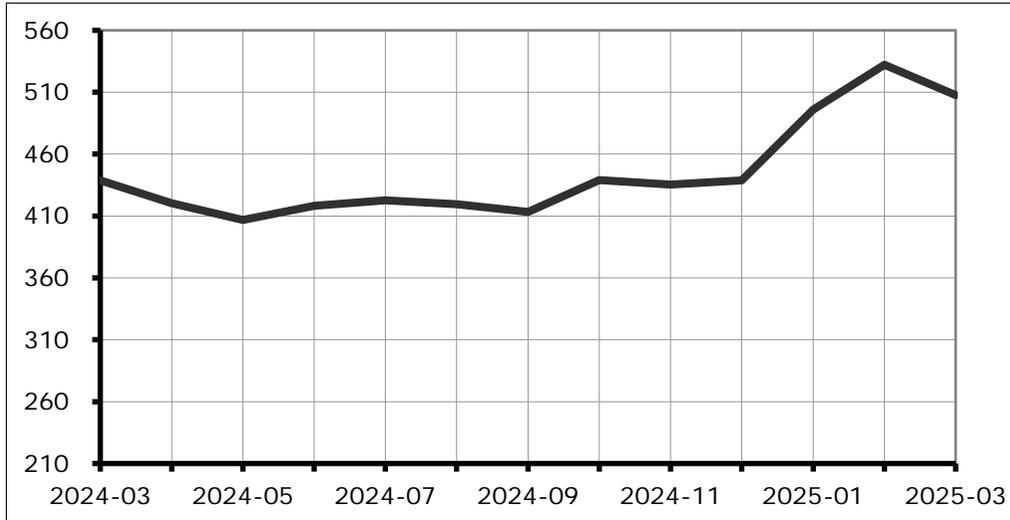
Marktexperten gehen davon aus, dass sich der Harnstoffmarkt allmählich einem Bodenpreis nähert, auf dem sich das Preisniveau in den kommenden Monaten stabilisieren dürfte. Für Kalkammonsalpeter wird vor allem in den westlichen und südlichen Bundesländern bis in den Juni hinein eine anhaltend hohe Nachfrage erwartet, insbesondere für die Düngung des Grünlands. Auch hier wird eine stabile Tendenz der Preise prognostiziert. Die Entwicklung im Phosphatmarkt deutet ebenfalls auf eine Stabilisierung der Preise hin.

Die Brotweizenpreise liegen in der 12. Kalenderwoche im Durchschnitt bei 207 EUR/t. Der Rapspreis ist hingegen im Vergleich zur Vorwoche um rund 20 EUR/t gefallen und notiert derzeit bei 455 EUR/t im Streckengeschäft.

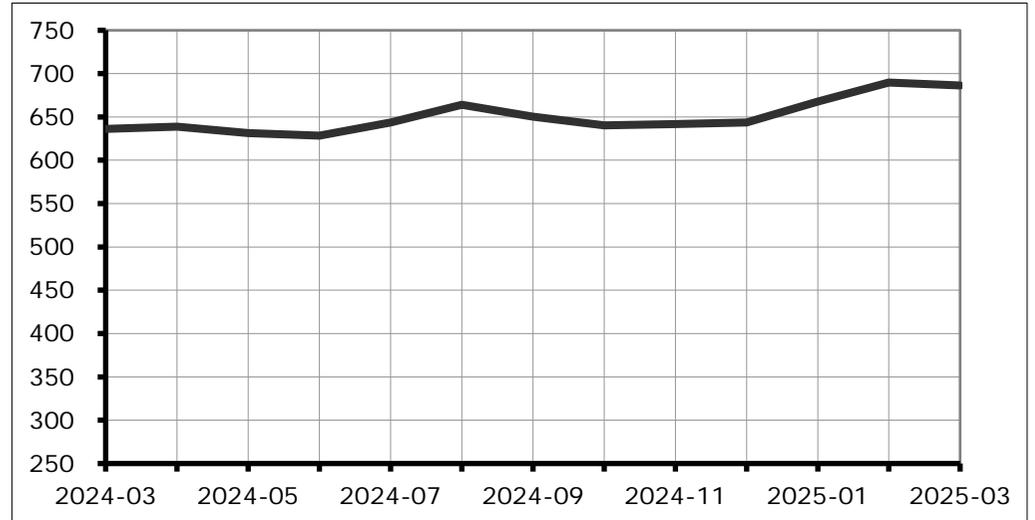
Preisentwicklung im Mittel der ostdeutschen Bundesländer

Alle Preise frei Hof, in €/t, ohne MwSt.

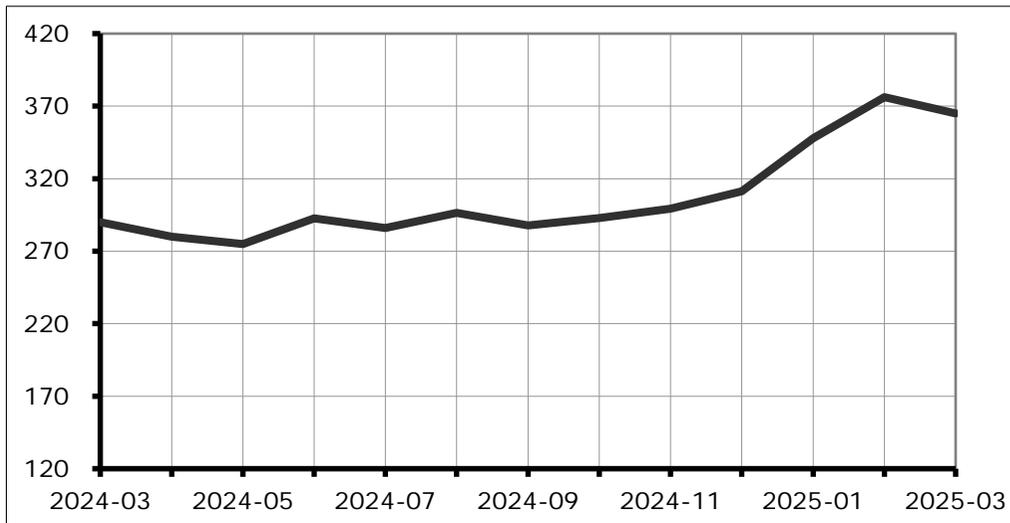
Harnstoff 46 gekörnt mit UI



DAP



KAS



Kornkali

